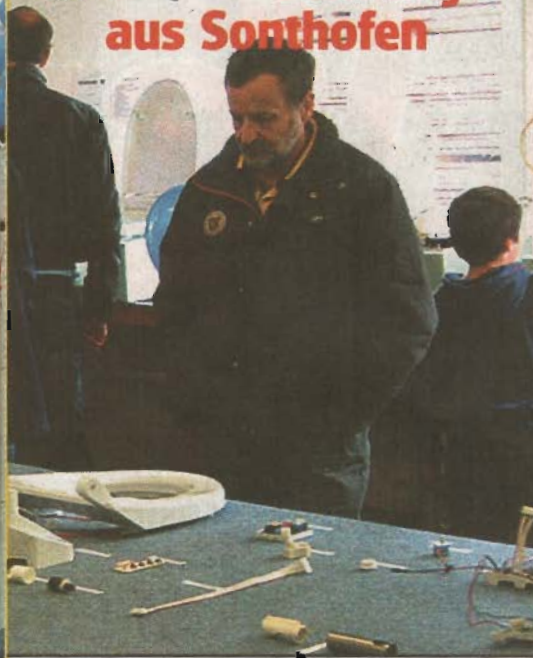




»Made in Germany« aus Sonthöfen



Die Popodusche ... begeistert alle! Neugierig waren die Besucher am „Tag der offenen Tür“ der MZ-Handelsagentur im Gewerbepark „An der Eisenschmelze“ besonders auf eines – die Popodusche. Seit fünf Jahren vertreibt Michael Zint diese Innovation, die in asiatischen Ländern kaum wegzudenken ist. Mit dem Qualitätsprädikat „Made in Germany“ wird die Popodusche etwa seit einem Jahr vor Ort gefertigt. Durch die eingebaute Sitzheizung, bleibt die Brille auch im kältesten Winter wohltemperiert. Kolloidales Silberwasser sorgt im Analbereich des Menschen mit seinen über 1 000 Hautfalten für eine gründliche keim- und bakterienfreie Reinigung. Alles was der Haushalt zur Umrüstung braucht, ist ein Wasseranschluss und eine herkömmliche Steckdose für die Stromversorgung. Die Popodusche ist in etwa anderthalb Stunden Selbstmontage gebrauchsfertig. Gegen eine Pauschale kann das Dusch-WC auch vom Fachmann installiert werden. Ein gewollt spitziges Vergnügen am „Tag der offenen Tür“ und eine Wohltat, welche man zukünftig vielleicht nicht mehr missen möchte: Die Popodusche. Erst wenn sich ein Benutzer auf die wohl temperierte Brille setzt, ist das Dusch-WC betriebsbereit. Es hat eine Benutzererkennung.

Text/Fotos: Elke-Sabine Barth